

## Das English Theatre bewegt Eschborner Schüler

„The Fame Game“ wird an der Heinrich-von-Kleist-Schule gezeigt

Die „Schooltour“ des English Theatre kommt am Freitag, den 11. Juni 2010, erstmals nach Eschborn. Zwei Vorstellungen des Stücks „The Fame Game“ bringen 300 Schüler und Bürgermeister Wilhelm Speckhardt in der Heinrich-von-Kleist-Schule Theater live in die Schule.

Das English Theatre will sich für Eschborner Schüler engagieren und ihnen mit einem Theaterlebnis zeigen, dass Sprache-Lernen Spaß macht.

Das Stück „The Fame Game“ ist speziell angepasst an das Sprachniveau von Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufen 7 bis 10. Zudem handelt es von dem Thema, das viele Jugendliche beschäftigt: „Wie werde ich ein Star? Und was bedeutet es, berühmt zu sein?“

„The Fame Game“ ist ein sehr witziges Stück mit viel Musik über die glitzernde Scheinwelt der Casting Shows und deren Einfluss auf junge Menschen. Chloe und Davy, beide 15 Jahre alt, berichten von ihren Erfahrungen in der Glitzer- und Glamourwelt, wie sie von Jury und Presse manipuliert wurden und sie erzählen von ihrer unsanften, aber heilsamen Rückkehr zur Realität.

Das Stück ist etwas über eine Stunde lang; jeder Schüler erhält ein Textheft zum Stück und eine Materialsammlung, um den Theaterbesuch vorzubereiten oder nach der Vorstellung zu vertiefen.

„Als Eschborner und ehemaliger Schüler der Heinrich-von-Kleist-Schule freue ich mich besonders, dass The Fame Game an der HvKS gezeigt wird. Mit Spaß lernt es sich so viel leichter, in soweit erinnere ich mich noch an meine Zeit an der HvKS und Spaß an der Sprache, dass sollen die Schüler erleben“, so Daniel Nicolai, Intendant des English Theatre.

Mit der Heinrich-von-Kleist-Schule in Eschborn arbeitete das English Theatre bereits in der Vergangenheit erfolgreich zusammen. So unterstützten Intendant Daniel Nicolai und Stage Manager Brett Nancarrow die Schülerinnen und Schüler der Theater-AG bei den Vorbereitungen und Proben ihres Stücks „Acht Frauen“. Die Kostüme wurden dafür aus dem Fundus des English Theatre kostenfrei ausgeliehen.

Im Rahmen der Partnerschaft mit der Stadt Eschborn will sich das English Theatre Frankfurt mit den beiden Vorstellungen für das Engagement der Stadt bedanken.

„Ich freue mich sehr, dass das English Theatre zum ersten Mal in seiner Geschichte ein Gastspiel in Eschborn gibt. Die Schülerinnen und Schüler der Heinrich von Kleist-Schule haben so die Möglichkeit, die englische Sprache spielerisch und lebensnah zu erfahren. Insbesondere für die Eschborner Schulen ist dieses Angebot ein großer Gewinn“, sagt Bürgermeister Wilhelm Speckhardt.

Fame Game

Matineeprogramm für Schülerinnen u. Schüler der Jahrgangstufen 7 bis 10

Heinrich-von-Kleist-Schule

Freitag, den 11. Juni 2010 10:00Uhr

12:00Uhr

## Fame Game

Chloe und Davy, beide 15 Jahre alt, sind ein Paar und zwei ganz „normale“ Teenager. Davy träumt davon, Popstar zu werden und Chloe möchte später Psychologie studieren. Als in ihrem Ort ein Vorsingen für eine Casting Show stattfindet, überredet Davy Chloe ihn zur Unterstützung zu begleiten. Als die beiden im Sportzentrum, wo die Auditions stattfinden, eintreffen, finden sie sich zu ihrem Erstaunen inmitten hunderter Bewerber wieder. Chloe lässt sich schließlich überreden, mit Davy im Duett zu singen, da er so mehr Chancen hat aufzufallen.

Das Vorsingen verläuft gut, doch die Jury legt ihnen nahe, sich eine interessantere Background Geschichte einfallen zu lassen. Chloe soll behaupten früher an Magersucht gelitten zu haben und Davy soll eine gerade überwundene Depression wegen der Scheidung seiner Eltern vertauschen. Dank dieser melodramatischen und medientauglichen Lügenschichten, die vor allem Chloe zu schaffen machen, werden sie schließlich fürs „Bootcamp“ ausgewählt. In der Folge studieren sie Choreographien und Songs für die nächste Stufe der Auswahl ein, bei der entschieden werden soll, wer in die Show kommt. Am Entscheidungstag eröffnet man Chloe, dass Davy für ungeeignet gehalten wird und sie zwischen der Show und ihrem Freund wählen muss. Mittlerweile hat sie der blinde Ehrgeiz gepackt und sie lässt sich überzeugen, Davy quotenrätig vor laufender Kamera den Laufpass zu geben. Davy reagiert, wie erwartet, schwer verbittert. Chloes Veränderung in dieser manipulativen Umgebung wird immer sichtbar. Voller Verbissenheit kämpft sie nun um den Sieg und ist bereit, alles dafür zu tun. Mit Erfolg, denn noch ist sie der absolute Publikumsliebbling. Doch dann schlägt Davy zurück. Er verkauft ihre wahre Geschichte an ein Klatschblatt und stellt sie als skrupellose Lügnerin dar. Die Presse fällt nun über sie her und kurz darauf wird sie vom Publikum abgewählt. Nach ihrer unsanften Rückkehr in den Alltag wollen ein paar Agenten sie engagieren, doch ihr Selbstvertrauen ist zu stark angekratzt. In dieser Phase kommt es zwischen ihr und Davy zu einer Aussprache, bei der sich beide unangenehme Wahrheiten anhören müssen. Schlussendlich versöhnen sie sich und beginnen wieder miteinander zu singen – diesmal aus Freude an der Musik.

## Gelebte Partnerschaft:

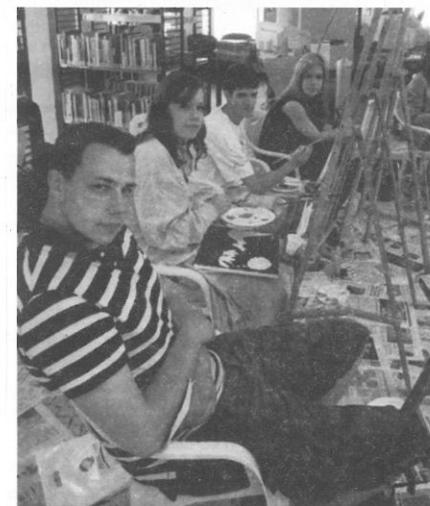
Eschborner Schülerinnen und Schüler zum Malwettbewerb in Portugal

Auch in diesem Jahr waren wieder vier Schülerinnen und Schüler der Eschborner Heinrich-von-Kleist-Schule eingeladen, in unserer portugiesischen Partnerstadt Póvoa de Varzim am dortigen Malwettbewerb „Square Painting“ teilzunehmen.

Marcel Dosch, Melda Görür, Antje Loyal und Tim Pfeffer waren es diesmal, die Direktor Adnan Shaikh für diese Aufgabe ausgesucht hatte. Seit sechs Jahren ist es gute Tradition, dass Teilnehmer seiner Schule zu diesem Wettbewerb nach Portugal fliegen. Die Stadt Eschborn kommt für die Flugkosten auf, der Aufenthalt vor Ort wird vom der Stadt Póvoa und dem dortigen Partnerschaftsverein bestritten.

Für die bei der Stadt Eschborn für internationalen Beziehungen zuständige Stadträtin Angelika Odenwald ist diese Teilnahme ein Stück „gelebte Partnerschaft“, zumal außer rund 60 portugiesischen Jugendlichen auch eine Gruppe aus unserer französischen Partnerstadt Montgeron teilgenommen haben. An zwei Tagen wurde von morgens bis abends in der wunderschön, direkt am Atlantikstrand gelegenen städtischen „Diana Bar“ gemalt und sich, jenseits aller sprachlichen Hindernisse, rege ausgetauscht. Selbstverständlich gab es auch ausreichend Gelegenheit, sich die Stadt Póvoa de Varzim anzusehen, einen Bummel durch die Altstadt zu machen oder einfach einmal, bei schönem Wetter, am Strand zu sitzen.

Der gelungene Aufenthalt, den die Gastgeber, wie immer hervorragend organisiert hatten, war für alle Teilnehmer ein besonderes Erlebnis.



Auch in diesem Jahr waren wieder 4 Schüler der Heinrich-von-Kleist Schule zum Malwettbewerb „Square Painting“ in Póvoa de Varzim / Portugal.